

Werther sind für die Historie Gold wert

Gelungenes Treffen am 21.03.2009 des „Fußballvereinsregisters“ in Werth
<http://www.fussballvereinsregister.de>

ein Bericht von Günther Severens, Stolberger Zeitung vom 26.03.2009

Stolberg-Werth. In diesem Jahr existiert der Frauenfußball offiziell 40 Jahre und 2011 wird es die Weltmeisterschaft der Fußballfrauen in Deutschland geben. Dies ist der Grund für das Fußballvereinsregister, ein Jahrbuch speziell für den Frauenfußball zu erstellen. Die statistischen Grundlagen werden zurzeit noch erarbeitet und um Unterstützung zu erbitten, hatte man in den Werther Hof eingeladen.

Wenn dann der Fußballvereinsregister in Stolberg tagt, ist es selbstverständlich, wenn sich die Spitze aus Sport und Politik mit einfindet. So waren Bürgermeister Ferdi Gatzweiler und der Vorsitzende des Sportausschusses im Düsseldorfer Landtag, Axel Wirtz, anwesend, um die Veranstaltung zu unterstützen. Gatzweiler sah es nicht mehr als logisch an, das wenn der Frauenfußball schon im Fokus steht, natürlich in Werth Station gemacht wird, sind die Werther Frauen doch von Beginn an dabei gewesen und haben den Frauenfußball bis zum heutigen Tage gepflegt. Axel Wirtz sah es als ein Heimspiel an, wird die Gemeinsamkeit mit der Gründung der Sportgemeinschaft Stolberg 1919/09 eine neue Qualität bekommen und eine langjährige Freundschaft aus den Tagen als Wirtz selbst viele Spiele an der Mausebacher Straße geleitet hat, sind nicht zu vergessen.

Mittlerweile konnten mehrere Jahrbücher und Almanache vom Fußballvereinsregister erstellt werden. Der letzte Band war das Mittelrhein-Jahrbuch Fußball im Westen. Um die Bücher historisch auszuarbeiten ist es sehr wichtig, dass es eine gute Zusammenarbeit zwischen den Vereinen, den Verbänden und den Printmedien sowie den Statistikern des Fußballvereinsregisters gibt. Hier sind die Macher Andreas Kottmann, Michael Kresse und Carsten Töller. Dabei erhofft man sich an viele Informationen, wie beispielsweise Ergebnisse der Meisterschaften auf dem Feld und in der Halle aus den verschiedensten Spielklassen, Tabellen, Chroniken und Geschichten aus den Vereinen, zu kommen. Vor allem Fotos von den Mittelrheinmeistern ab 1973, Berichte über Nationalspielerinnen und Schiedsrichterinnen; Informationen über die größten Talentschmieden, Aufgebote des FVM Länderpokals und die Entwicklung des Mädchenfußball.

Das Fußballvereinsregister ist das Netzwerk um Daten aus dem Stammverband Mittelrhein zu sammeln und so kamen die Teilnehmer aus dem gesamten Bereich Mittelrhein. Claudia Weber vom FC Adler Werth hatte außerdem eine Collage der Damenabteilung von der Gründung bis in die heutige Zeit zusammengestellt. Der FC Adler Werth gehört zu den vier Mitbegründern von Frauenabteilungen und Vereinen, die bis zu heutigen Tage noch existent sind.

